

***Dieter Rams Forum* im Museum Angewandte Kunst Verlängert bis 21. April 2024**

Seit dem 11. November 2023 ist im Museum Angewandte Kunst die Ausstellung *Dieter Rams Forum* zu sehen, die neben Objekten von Dieter Rams und seinen entworfenen Möbeln für Vitsœ Fotografien seiner Ehefrau Ingeborg Rams präsentiert, die zuvor noch nicht öffentlich gezeigt wurden. Ingeborg Rams kam nach einer Fotografenlehre in Bochum und einem Studium an der Folkwangschule in Essen 1957 zu Braun. Sie hat den sachlichen Stil der Interior- und Produktfotografie zusammen mit der Fotografin Marlene Schnelle-Schneyder wesentlich mitgeprägt. Neben ihren freien Arbeiten entstanden auch zahlreiche angewandte Fotografien für das Unternehmen Vitsœ, dem Hersteller der Systemmöbel von Dieter Rams.

Dem heute 91-jährigen Dieter Rams ging und geht es nicht nur um sein eigenes Werk, sondern auch um Möglichkeiten und Handlungsfelder für eine jüngere Generation von Gestalterinnen und Gestaltern. *Weniger, aber besser* ist sein Credo, das bis heute nichts an Aktualität verloren hat. Vielmehr ist es immer wichtiger geworden, je mehr unsere natürliche Lebensumwelt abgenutzt wird. Die Arbeit von Dieter Rams hat einen Weg aufgezeigt, der weiterverfolgt und weiterentwickelt werden kann. Das temporäre *Dieter Rams Forum* im Museum Angewandte Kunst möchte hierfür eine Plattform, ein Ort der Begegnungen und der Wissensvermittlung sein.

Seit dem 23. Februar 2024 können Besucher:innen im *Dieter Rams Forum* zudem eine Ausstellung von Konzept- und Gestaltungsentwürfen der Technischen Hochschulen in Delft und Mailand für Braun / De'Longhi besuchen. Dieses interkulturelle studentische Projekt wurde in enger Kooperation mit Hochschuldozierenden der zwei Universitäten durchgeführt und trägt den Titel *Triangular - Cooking for what matters*. Gefragt waren dabei Überlegungen und Ideen, die sich nicht nur auf neuartige Gerätschaften beziehen, sondern es galt zu untersuchen, was beim Kochen wirklich zählt. Die dabei entstandenen Konzepte berücksichtigen vielfältige Aspekte, von der Beschaffung der Zutaten, des Zubereitens und des Kochens bis hin zur zirkularen Entsorgung. Nicht zuletzt geht es auch um die Relevanz des Kochens als soziales und kulturelles Bindeglied.

Veranstalter der Ausstellung: Dieter und Ingeborg Rams Stiftung

Presseinformation

Frankfurt am Main, 11.3.2024

Direktor

Prof. Matthias Wagner K

Ort

Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main

Information

T +49 69 212 31286
F +49 69 212 30703
info.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de
www.museumangewandtekunst.de

Öffnungszeiten

Mo geschlossen, Di, Do-So 10-18 Uhr, Mi 10-20 Uhr

Eintritt

12 Euro, ermäßigt 6 Euro
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Studierende der Goethe-Universität Frankfurt, der Städelschule und der HfG Offenbach frei

Pressekontakt

Natali-Lina Pitzer und Lucy Rose Nixon
T +49 69 212 32828 / 75339
F +49 69 212 30703
presse.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de

Pressedownloads

www.museumangewandtekunst.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 69 212 32828
F +49 69 212 30703
presse.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de